
Subject: Wie kann man die Haut-Dehnbarkeit für eine Strip-op testen?

Posted by [Rafael11](#) on Fri, 16 Feb 2007 23:07:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Alle,

wenn ich die Übungen von H & W sehe und versuche nachzumachen, bewegt sich meine Kopfhaut im donorbereich hin und her um weniger als 1 cm. Wenn ich aber die Breite des Hautstreifens beim Strip, dann denke ich müsste die Haut mehr "elastisch" sein, damit kein stretch-back entsteht.....gibt es da Erfahrungswerte, wie "elastisch" die Haut sein müsste, bevor man die Strip-OP macht?

Vielen Dank

Subject: Re: Wie kann man die Haut-Dehnbarkeit für eine Strip-op testen?

Posted by [reinforcement](#) on Fri, 16 Feb 2007 23:16:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

weniger als 1 cm?

also.....ich konnte beim zusammenkneifen eine deutliche falte bilden (kopf gerade.....nicht nach vorne oder hintern gebeugt)!

Bei den Hasson übungenging es sicher 2-3 cm nach oben

Subject: Re: Wie kann man die Haut-Dehnbarkeit für eine Strip-op testen?

Posted by [Rafael11](#) on Fri, 16 Feb 2007 23:30:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo reinforcment,

vielen Dank für Deine "super schnelle "Antwort.

das ist ja mein Problem.....ich habe irgendwo ein Video(vielleicht von H 6W) gesehen, wo der Arzt vor der Stripentnahme beim zusammenkneifen des Patienten 1 bis 2 cm (mal 2 oben und unten) zwischen den Fingern hatte.....

Bei mir kommt wirklich nichts zwischen den Fingern, wenn ich die Kopfhaut zusammenkneife.....

Ich hatte mal eine Strip-HT vor langer Zeit (1992) bei Meditra mit 500 Mini und Micrografts....ich glaube aber nicht, dass sich die Haut deswegen so zusammengezogen hat.

Das ist einer der Gründe, weshalb ich bei der HT-noch zögere.

Wie sieht bei Dir aus? Wie verheilt die Narbe bei Dir?

Viele Grüße

Subject: Re: Wie kann man die Haut-Dehnbarkeit für eine Strip-op testen?

Posted by [reinforcement](#) on Sat, 17 Feb 2007 08:49:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hm.... ob eine HT bei dir sinnvoll ist muss dir der Arzt sagen!
Möglich, dass du eine Supertolle dicke hast.....oder lauter 4er grafts dahinten sitzen (die man dann in 1er teilen kann)!

Sowas lässt sich pauschal nicht so sagen.....

Die Elastizität ist auch nur ein Faktor.....und muss nicht so viel bedeuten!

Im moment solltest du fleißig deine Hasso übungen weiter machen (und wichtig.....dies auch nach der Op....natürlich ein bisschen anders damit die narbe nicht reißt....aber backstreich ist ne böse sache)...

Meine Narbe verheilt ganz gut.....sie ist halt im moment noch sichtbar, wenn ich durch die Haare fahre!

Und wenn man weiß wo sie ist...ist sie auch leicht fühlbar.....

Obwohl ich sagen muss....dadurch, dass der Hinterkopf taub ist.....weiß ich auch manchmal beim fühlen nicht so ganz wo sie ist...

ich seh das als gutes zeichen.....

und in ein paar wochen...wachsen da die tricho haare durch....

Subject: Re: Wie kann man die Haut-Dehnbarkeit für eine Strip-op testen?

Posted by [tomtomtom](#) on Wed, 21 Feb 2007 16:08:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Rafael11

war etwa zur selben Zeit (1990) damals bei Meditra.

Beim seligen Dr. Lukas +.

Wie bist zu zufrieden? Würdest Du nochmal dort hingehen?

tom

Subject: Re: Wie kann man die Haut-Dehnbarkeit für eine Strip-op testen?

Posted by [Rafael11](#) on Sun, 25 Feb 2007 10:27:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@tomtomtom

sorry für die späte Antwort

Dr. Lukas hat mich damals mit seiner "menschlichen" Art überzeugt. Die Operation an sich hat eine Ärztin durchgeführt (ich habe den Namen vergessen). Habe ca 500 Graft an den GHEs machen lassen. Das Einsetzen der Grafts war noch mit dem "Bohrer".

Vor 3 Jahren war ich noch einmal dort. Die Empfangsdame war noch die von damals. Sie hatten einen "Berater", der mir Pauschalangebot gemacht hatte. Irgendwie hatte ich kein gutes Gefühl und begann, imm Internet nach Anbietern zu schauen und kam auf diese Seite (bin sehr froh darüber)

Nun zu Deiner Frage:

Damals war ich zufrieden, da ich noch viele Haare auf dem Kopf hatte. Als die Haare sich ausgedünnt haben, merkte ich, dass die Wuchsrichtung falsch ist.

Nein, ich würde (und werde) nicht nochmal dort hingehen.

Wie ist es bei Dir? Wieviele Grafts? bist Du zufrieden?

Grüße
Rafael

Subject: Re: Wie kann man die Haut-Dehnbarkeit für eine Strip-op testen?

Posted by [tomtomtom](#) on Sun, 25 Feb 2007 11:00:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Rafael und hi,

also eigentlich 1:1 Dein Erlebnis?

also damals waren es nur die Auffüllung der Geheimratsecken. Nunmehr fast 20 Jahre später die Logik: die eingesetzten Haare sind da, nur die Haare drumherum sind dünn, was eben jetzt so aussieht, daß man wieder was machen muß. Obwohl ich eigentlich keine Lust dazu habe...aber jeder

fremde Mensch starrt mir auf die Stirn...schrecklich!

Dr. Lukas+ hat mich damals auch beraten, aber die OP nicht selbst durchgeführt. Es war auch eine Ärztin mit 2 Helferinnen. Jetzt sieht man die Tagesform dieser beiden Damen: links schön verteilt, rechts im gleichförmigen Raster. Keine Wuchsrichtung beachtet, dicke Haare ganz vorne in der Haar-Ansatzlinie. Echt unmöglich! Im Übrigen gab es damals auch noch nicht so viele Anlaufstellen für solche Eingriffe. Für mich war es auch regional einfach "um die Ecke".

Es wurden ca. 400 Grafts verpflanzt. Der Spenderbereich war einseitig hinten rechts unten. Bestand aus so runden Haarinseln, vielleicht 2-3mm Durchmesser, welche herausgestanzt wurden.

Ich war zwischenzeitlich auch dort und hatte einige Dialoge via eMail. Alle paar Monate ein anderer Ansprechpartner. Von den Preisen ganz zu schweigen.

Bin jetzt vor der Entscheidung: Türkei, Tschechien, Slowakei. Das ist bezahlbar und denke, diese Leute verstehen durchaus ihr Handwerk. Sicher nicht besser, oder schlechter als hiesige Ärzte.

Brauche jetzt ab 2000 Grafts aufwärts und sollte (hoffentlich) die letzte Behandlung werden. Möchte eigentlich FUE/FUE haben. Aber das ist zu teuer und scheinbar zu viel (in Zusammenhang mit meinem Geldbeutel/Arztwahl).

Zu welcher Entscheidung(?) tendierst Du eigentlich?

Gruß, tom

P.S. sorry: das gehört eigentlich in "User Vorstellungen/Erfahrungen"....

Subject: @tomtomtom
Posted by [Rafael11](#) on Sun, 25 Feb 2007 12:19:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi tom,

der einzige Unterschied ist es, dass ich dort eine Strip hatte.

Damals war nicht wirklich viele Angebote. Ich bin auf sie durch eine Anzeige im ADAC Magazin .
Ich hatte damals auch Transhair in Betracht gezogen.

Das Internet hat viel verändert

Also, ich würde auch gern FUE haben wollen, WEIL ich "Angst" vor der Narbe habe.

Die FUE Ergebnisse sind "noch nicht" gut wie bei Strip. Es hängt von vielen Faktoren ab. Es gilt aber für beide Methoden, nur Erfahrene Ärzte mit nachweisbaren guten Ergebnissen.

Für mich gilt, bei Strip H&W (die Topadresse), Bei FUE Dr. Cole Dr. Jones..... bin aber nicht so richtig überzeugt, ob FUE die richtige Lösung ist..daher meine Frage nach der Hautdehnbarkeit.

Am besten sind die Erfahrungsberichte von Schuffle. Wenn ein User am besten "aus eignen Erfahrung" über beide Methoden berichten kann, dann Shuffle.

Warte nich ab, wie sich das Ergebnis von Reinforcement entwickelt, ich hoffe sehr gut, dann könnte Dr. Heitmann eine Alternative sein...

Plus nicht dorthin, wo es "billig" ist, meine Meinung

Gruß
Rafael

Subject: Re: @tomtomtom
Posted by [tomtomtom](#) on Sat, 03 Mar 2007 21:38:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Rafael,

es schwirren in den Tiefen des www sehr viele "namhafte" Ärzte herum, die scheinbar gute bis sehr gute Ergebnisse erzielen. Vermutlich sind genau so viele Fakes unterwegs, die Empfehlungen aussprechen.

Es ist schwer, hier jemanden zu glauben!
Ich versuche, mir mit Dialogen mit den

jeweiligen Personen eine eigene Meinung zu bilden. Nach dieser werden ich entscheiden.

Sicher jedoch in Tschechien, oder Slowakei. Das ist aus dem Südbayerischen Raum gut erreichbar. Türkei ist nicht so mein Fall, da ich nach dieser (mir) bekannten Tortur einfach mit meinem Auto nach Hause fahren möchte und nicht Hotel & Flieger mit haufenweise Leute / Blicken in diesem Gesundheitszustand ausgesetzt sein möchte.

...ein geniales Angebot war z.B. zu finden unter www.changemyself.de. Aber da bekam ich nicht mal eine kurze Info zu simplen Anfragen

Wünsche Dir viel Erfolg.

Gruß, tom